



Qualitas[®]

Seminarinstitut für Betriebsräte

*Wir bauen Ihr
BR-Wissen
auf!*

Programm 2016



02 51
686 55 00

Herzlich Willkommen bei Qualitas – Ihrem Seminarinstitut für Betriebsräte!

Die Qualitas GmbH & Co. KG ist ein unabhängiger, privater Bildungsträger und seit vielen Jahren auf die Weiterbildung von Betriebsräten spezialisiert. Unser Leistungsspektrum erstreckt sich über sämtliche Themengebiete der Betriebsratsarbeit. Dabei steht die praxisnahe Wissensvermittlung im Bereich Arbeitsrecht und Betriebsverfassungsgesetz im Vordergrund.

Als Betriebsrat haben Sie einen Anspruch auf Schulungen und Freistellung zur Fortbildung. Nehmen Sie diesen Anspruch wahr, damit Sie sich fachgerecht weiterbilden und so die Mitarbeiter in Ihrem Betrieb kompetent und rechtssicher vertreten können. Geregelt sind die Ansprüche auf **Schulung und Fortbildungsfreistellung in § 37 Abs. 6 und 7 BetrVG.**

Wann immer Sie Fragen zu unseren Seminaren, zum Anmeldeverfahren, den Schulungsorten oder Hotels haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter. Wir unterstützen Sie und stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Wenn es um fachliche Fragestellungen geht, vermitteln wir Ihnen schnell einen Kontakt zu einem unserer Spezialisten und / oder Fachanwälte.

Wir sind für Sie von Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr – 17.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr – 16.00 Uhr zu erreichen unter: **0251-6865500.**

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an: **info@qualitas-seminare.de**

*Herzlich Willkommen
Wir freuen uns auf Sie!*

2

Liebe Betriebsräte,

um aktuelle Rechtssicherheit in Ihrer Amtszeit als Betriebsrat zu erlangen und die Aufgaben und Pflichten erfolgreich ausführen zu können, bietet Ihnen Qualitas professionelle Schulungen nach § 37 Abs. 6 BetrVG an.

Unser abgebildetes Bildungshaus veranschaulicht Ihnen, welche unterschiedlichen Stufen zu bewerkstelligen sind, um das Amt des Betriebsrates erfolgreich ausführen zu können.



Ralf Müller
Institutleiter



Durch diese Schulungsstufen werden Sie von unseren ausgewählten Fachreferenten, wie z. B. Fachanwälten, Richtern, Arbeitsrechtlern, Kommunikations- und Personalexperten sowie Autoren diverser Arbeitsrechtskommentare aus den unterschiedlichsten Bereichen, geführt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung und helfen schnell und unbürokratisch weiter.

Bis dahin – herzliche Grüße aus Münster

Ralf Müller
Rechtsanwalt und Dipl.-Betriebswirt





Alle Seminare
im Überblick

Alle Seminare im Überblick

Grundlagenseminare für Betriebsräte

BR 1: Grundlagen der Betriebsratsarbeit

Seite 11

KW 02	11.01. – 15.01.16	in Köln
KW 05	01.02. – 05.02.16	in Willingen
KW 09	29.02. – 04.03.16	in Nürnberg
KW 11	14.03. – 18.03.16	in Gelsenkirchen
KW 16	18.04. – 22.04.16	in Willingen
KW 22	30.05. – 03.06.16	in Bremen
KW 25	20.06. – 24.06.16	in Münster
KW 27	04.07. – 08.07.16	in Koblenz
KW 37	12.09. – 16.09.16	in Berlin
KW 47	21.11. – 25.11.16	in Münster
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Willingen

BR 2: Erweiterung der Grundlagen der Betriebsratsarbeit

Seite 12

KW 03	18.01. – 22.01.16	in Gelsenkirchen
KW 05	01.02. – 05.02.16	in Münster
KW 11	14.03. – 18.03.16	in Köln
KW 15	11.04. – 15.04.16	in Hamburg
KW 22	30.05. – 03.06.16	in Münster
KW 24	13.06. – 17.06.16	in Köln
KW 29	18.07. – 22.07.16	in Nürnberg
KW 33	15.08. – 19.08.16	in Gelsenkirchen
KW 37	12.09. – 16.09.16	in Münster
KW 41	10.10. – 14.10.16	in Köln
KW 46	14.11. – 18.11.16	in Berlin
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Hamburg

BR 3: Vertiefung und Erweiterung der Grundlagen der Betriebsratsarbeit

Seite 13

KW 03	18.01. – 22.01.16	in Hamburg
KW 10	07.03. – 11.03.16	in Münster
KW 16	18.04. – 22.04.16	in Berlin
KW 26	27.06. – 01.07.16	in Hamburg
KW 32	08.08. – 12.08.16	in Koblenz
KW 36	05.09. – 09.09.16	in Münster
KW 45	07.11. – 11.11.16	in Köln
KW 49	05.12. – 09.12.16	in Berlin

AR 1: Arbeitsrecht Grundlagen

Seite 14

KW 04	25.01. – 29.01.16	in Berlin
KW 08	22.02. – 26.02.16	in Münster
KW 10	07.03. – 11.03.16	in Bremen
KW 14	04.04. – 08.04.16	in Erfurt
KW 19	09.05. – 13.05.16	in Hamburg
KW 25	20.06. – 24.06.16	in Berlin
KW 27	04.07. – 08.07.16	in Willingen
KW 32	08.08. – 12.08.16	in Münster
KW 36	05.09. – 09.09.16	in Nürnberg
KW 39	26.09. – 30.09.16	in Münster
KW 45	07.11. – 11.11.16	in Hamburg
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Köln

AR 2: Erweiterung der arbeitsrechtlichen Grundlagen

Seite 15

KW 03	18.01. – 22.01.16	in Nürnberg
KW 08	22.02. – 26.02.16	in Köln
KW 11	14.03. – 18.03.16	in Münster
KW 17	25.04. – 29.04.16	in Füssen
KW 19	09.05. – 13.05.16	in Münster
KW 23	06.06. – 10.06.16	in Berlin
KW 34	22.08. – 26.08.16	in Nürnberg
KW 38	19.09. – 23.09.16	in Hamburg
KW 43	24.10. – 28.10.16	in Bremen
KW 49	05.12. – 09.12.16	in Münster

Kopiervorlage /
Seminaranmeldung
auf Seite 39



Alle Seminare
im Überblick

AR 3: Vertiefung und Erweiterung der arbeitsrechtlichen Grundlagen

Seite 16

KW 07	15.02. – 19.02.16	in Erfurt
KW 15	11.04. – 15.04.16	in Erfurt
KW 26	27.06. – 01.07.16	in Erfurt
KW 37	12.09. – 16.09.16	in Erfurt
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Erfurt

ASA: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für Betriebsräte

Seite 17

KW 08	22.02. – 26.02.16	in Bremen
KW 35	29.08. – 02.09.16	in Bremen
KW 49	05.12. – 09.12.16	in Bremen

Schriftführung im Betriebsrat

Seite 18

KW 17	25.04. – 29.04.16	in Münster
KW 30	25.07. – 29.07.16	in Münster
KW 46	14.11. – 18.11.16	in Münster

Kongresse und Spezialthemen

Fachveranstaltung Arbeitsrecht 2016

Aktuelle Rechtsprechung und Entwicklungen im Arbeitsrecht und Betriebsverfassungsgesetz

Seite 20

KW 43	24.10. - 28.10.2016	in Warnemünde
-------	---------------------	---------------

1. Kölner Fachtagung 2016 »Der Wirtschaftsausschuss«

Seite 22

KW 18	02.05. - 04.05.2016	in Köln
-------	---------------------	---------

VORSITZ: Spezialseminar für BR-Vorsitzende und Stellvertreter

Seite 24

KW 14	04.04. – 08.04.16	in Münster
KW 42	17.10. – 21.10.16	in Nürnberg

SBV: Die Schwerbehindertenvertretung

Seite 25

KW 14	04.04. – 08.04.16	in Weimar
KW 38	19.09. – 23.09.16	in Weimar

Fremdpersonaleinsatz durch Leiharbeit und Werkvertrag

Seite 26

KW 08	22.02. – 26.02.16	in Füssen
KW 36	05.09. – 09.09.16	in Köln

Der Gesamtbetriebsrat

Seite 27

KW 02	11.01. – 15.01.16	in Münster
KW 16	18.04. – 22.04.16	in Münster
KW 26	27.06. – 01.07.16	in Münster
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Münster

Der Konzernbetriebsrat

Seite 28

KW 02	11.01. – 15.01.16	in Münster
KW 16	18.04. – 22.04.16	in Münster
KW 26	27.06. – 01.07.16	in Münster
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Münster

Betriebswirtschaft für Betriebsräte

Das BWL 1x1: Grundwissen der Betriebswirtschaft

Seite 30

KW 02	11.01. – 15.01.16	in Münster
KW 16	18.04. – 22.04.16	in Münster
KW 26	27.06. – 01.07.16	in Münster
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Münster

5



Alle Seminare
im Überblick

WIA 1: Wirtschaftsausschuss Kompaktseminar Seite 31

KW 02	11.01. – 15.01.16	in Münster
KW 16	18.04. – 22.04.16	in Münster
KW 26	27.06. – 01.07.16	in Münster
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Münster

WIA 2: Wirtschaftsausschuss Aktuell Seite 32

KW 02	11.01. – 15.01.16	in Münster
KW 16	18.04. – 22.04.16	in Münster
KW 26	27.06. – 01.07.16	in Münster
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Münster

WIA 3: Umstrukturierungen und wirtschaftliche Veränderungsprozesse Seite 33

KW 02	11.01. – 15.01.16	in Münster
KW 16	18.04. – 22.04.16	in Münster
KW 26	27.06. – 01.07.16	in Münster
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Münster

Kommunikation für Betriebsräte

Rhetorik und Gesprächsführung Seite 35

KW 10	07.03. – 11.03.16	in Dresden
KW 24	13.06. – 17.06.16	in Bremen
KW 38	19.09. – 23.09.16	in Münster
KW 49	05.12. – 09.12.16	in Koblenz

Erfolgreiche Verhandlungsführung und Konfliktlösung Seite 36

KW 08	22.02. – 26.02.16	in Erfurt
KW 22	30.05. – 03.06.16	in Willingen
KW 39	26.09. – 30.09.16	in Bremen
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Dresden

Psychosoziale Belastungen am Arbeitsplatz Seite 37

KW 08	22.02. – 26.02.16	in Erfurt
KW 22	30.05. – 03.06.16	in Willingen
KW 39	26.09. – 30.09.16	in Bremen
KW 50	12.12. – 16.12.16	in Dresden

Firmenschulung **Der Wirtschaftsausschuss**

Gerade für die **Wirtschaftsausschussarbeit** ist es besonders wichtig, **die Schulung gezielt auf Ihr Unternehmen zuzuschneiden**.

Ihr Referent Ralf Müller behandelt in dieser Schulung die betriebswirtschaftlichen Besonderheiten Ihres Unternehmens und geht dabei zugleich auch auf die unabdingbar damit verbundenen arbeitsrechtlichen Problemkreise ein.

Nach ausführlicher Besprechung und Absprache mit Ihrem Gremium wird Herr Ralf Müller spannend und hocheffektiv die Schulung speziell auf Ihr Unternehmen zuschneiden. Selbstverständlich werden dabei auch die allgemeinen Themen ausführlich behandelt.

Die kompliziert dargestellten Vorgänge und Zahlen werden auf einfache Weise entschlüsselt. Sie werden erfahren, dass Bilanzanalyse und Betriebswirtschaft keine Geheimwissenschaften sein müssen.

*Analyse der Zahlen
Ihres Unternehmens –
verständlich und
anschaulich!*



Ihr Referent:

Ralf Müller,
Rechtsanwalt und Dipl.-Betriebswirt sowie öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der IHK Nord Westfalen im Bereich der Unternehmensbegutachtungen u. a. für das Sachgebiet Insolvenzuntersuchungen

Genau nach Ihren Wünschen!

Inhouse Schulungen

Individuelle Seminare

Auf Wunsch kommen unsere Referenten zu Ihnen ins Haus oder an einen von Ihnen bestimmten Schulungsort.

Die Vorteile von Inhouse-Schulungen auf einen Blick:

- Ort frei wählbar, im Unternehmen oder in einem bevorzugten Hotel bzw. Tagungshaus.
- Termin frei wählbar in Zeitpunkt und Dauer.
- Themen individuell gestaltet und gewichtet.
- »Wir-Gefühl« in geschlossener Veranstaltung.
- Kostenvorteil bei gleichzeitiger Schulung von mehreren Teilnehmern.
- Reisekosten und -zeit entfallen bei Schulungen in Ihrem Unternehmen.

Gerne organisieren wir die Schulung aber auch in einem Tagungshotel Ihrer Wahl.

Qualitas unterstützt Sie individuell

- Für individuelle Beratungen vermitteln wir den richtigen Spezialisten zum von Ihnen gewünschten Zeitpunkt und Ort. Mit seiner Hilfe können Sie auf Veränderungen in Ihrem Unternehmen stets kompetent und flexibel reagieren.
- Einzel- oder Gruppen-Coaching kann Ihre Position gegenüber dem Management entscheidend stärken. Ihr Coach unterstützt Ihre Kompetenz, indem er mit Ihnen eine eigenständige Position herausarbeitet und diese mit Ihnen einübt.

Maßgeschneiderte Schulungen: Thema, Ort und Termin Ihrer Wahl

Kommunikation

Kommunikation für Betriebsräte
Konfliktlösung
Mobbing
Teambildung
Umgang mit Suchtverhalten

Wirtschaft

Analyse und Prognose der betrieblichen Situation
Betriebliche Umstrukturierung
Betriebsverlagerung ins Ausland
Fusion, Spaltung, Betriebsübergang
Interessenausgleich und Sozialplan
Konzernverflechtungen für BR, GBR und KBR
Wirtschaftsausschuss Grundlagen- und Spezialseminare

Recht

Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
Arbeitsrecht
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Betriebe ohne Tarifvertrag
Betriebliches Eingliederungsmanagement
Betriebsvereinbarungen rechtssicher gestalten
Betriebsverfassungsgesetz
Datenschutz und Datensicherheit
Flexible Arbeitszeitmodelle

Spezialisierung auf Ihr Unternehmen und Ihre Branche



Inhouse Schulungen

Fordern Sie jetzt Ihr individuelles Angebot an!

7



Seminarorte und Hotels

Bei der Auswahl der Seminarorte sind der Norden, der Süden, der Osten und der Westen Deutschlands gleichmäßig vertreten, außerdem natürlich die für alle gut erreichbare Mitte Deutschlands.

Alle Orte und Hotels bieten neben einem professionellen Tagungsservice und einem komfortablen Ambiente etwas Besonderes, das wir Ihnen im Rahmenprogramm zum Seminar gerne zeigen.

2016 haben wir folgende Hotels für Sie reserviert:

Berlin	Adina Apartment Hotels Berlin Checkpoint Charlie
Bremen	RAMADA Überseehotel Bremen
Dresden	Dorint Hotel Dresden
Erfurt	Hotel Krämerbrücke Erfurt
Füssen	Luitpoldpark-Hotel
Gelsenkirchen	MARITIM Hotel Gelsenkirchen
Hamburg	Arcotel Rubin
Koblenz	Mercure Hotel Koblenz
Köln	MARITIM Hotel Köln STADTHOTEL am Römerturm
Münster	H4 Hotel Münster City Centre Hotel Kaiserhof Münster TRYP Münster Kongresshotel BEST WESTERN PREMIER Hotel Krautkrämer
Nürnberg	MARITIM Hotel Nürnberg
Warnemünde	Hotel Neptun
Weimar	Dorint Am Goethepark Weimar
Willingen	Sporthotel Zum Hohen Eimberg

Wenn Sie sich verbindlich zu einem Seminar anmelden, buchen wir für Sie ein Einzelzimmer mit Vollpension für die Seminardauer. Wenn Sie eine Anreise am Vortag oder eine spätere Abreise planen, teilen Sie uns dies bitte mit.

Sollten Sie ohne Hotelübernachtung an unseren Seminaren teilnehmen, verringern sich die Hotelkosten um die Kosten für Übernachtung / Frühstück und Abendessen. Gerne nennen wir Ihnen bei Bedarf die jeweilige Tagungspauschale des Hotels für Tagesgäste.

Seminarablauf

Fünftägige Seminare beginnen am Montag um 15.00 Uhr. Ab 14.30 Uhr finden sich die Teilnehmer und der Referent beim Begrüßungskaffee zusammen. Dienstag bis Donnerstag sind die Seminarzeiten 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Freitags enden die Seminare um 13.00 Uhr.





Rechtssicherheit für Betriebsräte

10

BR 1: Grundlagen der Betriebsratsarbeit

Grundlagenseminar für alle Betriebsräte

Das Seminar gibt eine Einführung in die wichtigsten betriebsverfassungsrechtlichen Vorschriften der Betriebsratsarbeit. Ohne rechtliche Kenntnisse läuft der Betriebsrat ständig Gefahr, schwerwiegende Fehler zu begehen. Dies führt in der Praxis dazu, dass Rechte oftmals nicht bekannt sind und daher nicht durchgesetzt werden oder dass Rechte zwar bekannt sind, aber aufgrund von Fehlern nicht mehr durchgesetzt werden können.

Als neu gewähltes Mitglied erhalten Sie in diesem Seminar tatkräftige Hilfe, um die Flut von Eindrücken und Aufgaben, die Ihr Amt mit sich bringt, zu bewältigen.

Einführung in die Betriebsratsarbeit

- Aufgaben des Betriebsrates
- Organisation der Betriebsratsarbeit
- Allgemeine Rechte und Pflichten des Betriebsrates
- Zusammenarbeit mit Betriebsratskollegen, Belegschaft, Gewerkschaften und Geschäftsführung

Organisation und Handeln des Betriebsrates

- Formale Aufgaben des Vorsitzenden
- Verteilung von Aufgaben
- Einberufung von Sitzungen
- Wirksame Beschlussfassung
- Geschäftsordnung

Die besondere Stellung der Betriebsratsmitglieder

- Ehrenamt
- Begünstigungs- und Benachteiligungsverbot
- Freistellung für Betriebsratsarbeit
- Kündigungsschutz
- Geheimhaltungspflicht

Grundlagen der Betriebsratsarbeit

- Aufgaben des Vorsitzenden und der übrigen BR-Mitglieder
- Zusammenarbeit mit den Ausschüssen
- Zusammenarbeit mit dem Gesamtbetriebsrat / Konzernbetriebsrat
- Freistellung, Reisezeiten und Reisekosten
- Kostentragung des Arbeitgebers
- Ausstattung des Betriebsrates
- Schulungsanspruch

Besondere Aufgaben des Betriebsrates im Überblick

- Aufgaben des Betriebsrates im Rahmen des BetrVG
- Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten
- Mitwirkung bei personellen Einzelmaßnahmen, Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung
- Mitwirkung bei Kündigungen, Kündigungsschutz und Widerspruch des Betriebsrates



Rechtssicherheit für Betriebsräte

Seminar-Nr.	1025 BR1
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder Als Einstieg ins Thema für neu gewählte, als Auffrischung für erfahrene BR-Mitglieder.
Termin/Ort	11.01. – 15.01.16 Köln 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 151,00 Euro zzgl. MwSt. 01.02. – 05.02.16 Willingen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 110,00 Euro zzgl. MwSt. 29.02. – 04.03.16 Nürnberg 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 153,00 Euro zzgl. MwSt. 14.03. – 18.03.16 Gelsenkirchen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 153,00 Euro zzgl. MwSt. 18.04. – 22.04.16 Willingen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 110,00 Euro zzgl. MwSt. 30.05. – 03.06.16 Bremen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt. 20.06. – 24.06.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 04.07. – 08.07.16 Koblenz 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 146,00 Euro zzgl. MwSt. 12.09. – 16.09.16 Berlin 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 160,00 Euro zzgl. MwSt. 21.11. – 25.11.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 12.12. – 16.12.16 Willingen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 110,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

BR 2: Erweiterung der Grundlagen der Betriebsratsarbeit

Grundlagenseminar für alle Betriebsräte

Dieses Seminar ergänzt die Grundlagen des Betriebsverfassungsgesetzes. Das Seminar ist für eine interessengerechte Vertretung der Belegschaft unerlässlich und bietet viele praktische Hilfen für die tägliche Betriebsratsarbeit.

Mit diesem Seminar gewinnen Sie an Sicherheit im Umgang mit Ihren Beteiligungsrechten als Betriebsrat.

Beteiligung des Betriebsrates in sozialen Angelegenheiten

- Mitbestimmung bei betrieblicher Ordnung
- Mitbestimmung bei Arbeitszeit
- Mitbestimmung bei betrieblichen Entlohnungsgrundsätzen und -methoden
- Aufstellung allgemeiner Urlaubsgrundsätze, des Urlaubsplanes und Urlaubsfestsetzung
- Technische Überwachungseinrichtungen
- Gesundheits- und Unfallschutz
- Ausgestaltung von Sozialeinrichtungen
- Betriebliches Vorschlagswesen
- Anrufung der Einigungsstelle

Beteiligung des Betriebsrates im Vorfeld personeller Einzelmaßnahmen

- Personalplanung, Personaleinsatz und Beschäftigungssicherung
- Interne Stellenausschreibung, Personalfragebogen und Beurteilungsgrundsätze
- Berufsbildung

Beteiligung des Betriebsrates bei Einstellung, Versetzung, Ein- und Umgruppierung

- Informationsrechte des Betriebsrates
- Handlungsmöglichkeiten bei fehlender Zustimmung des Betriebsrates
- Betriebsübergreifende Versetzung
- Rechtliche Durchsetzungsmöglichkeiten
- Einstellung von Leiharbeitnehmern
- Einordnung von Werk- und Dienstverträgen

Beteiligung des Betriebsrates bei Kündigung

- Arten von Kündigungen / Kündigungsschutz
- Informationspflichten des Arbeitgebers
- Einflussmöglichkeiten des Betriebsrates

Beteiligung des Betriebsrates in wirtschaftlichen Angelegenheiten

- Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss
- Beteiligung bei Betriebsänderungen / Betriebsübergang
- Interessenausgleich und Sozialplan

Konfliktregelung mit dem Arbeitgeber

- Innerbetriebliche Einigung (Einigungsstelle)
- Arbeitsgerichtliches Beschlussverfahren



Rechtssicherheit
für Betriebsräte

Seminar-Nr.	1065 BR2		
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder, die bereits ein BR 1- und möglichst auch ein AR 1-Seminar besucht haben.		
Termin/Ort	18.01. – 22.01.16	Gelsenkirchen	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 147,00 Euro zzgl. MwSt.
	01.02. – 05.02.16	Münster (Hotel Kaiserhof)	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	14.03. – 18.03.16	Köln	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 151,00 Euro zzgl. MwSt.
	11.04. – 15.04.16	Hamburg	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 165,00 Euro zzgl. MwSt.
	30.05. – 03.06.16	Münster (Hotel Kaiserhof)	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	13.06. – 17.06.16	Köln	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 151,00 Euro zzgl. MwSt.
	18.07. – 22.07.16	Nürnberg	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 153,00 Euro zzgl. MwSt.
	15.08. – 19.08.16	Gelsenkirchen	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 147,00 Euro zzgl. MwSt.
	12.09. – 16.09.16	Münster (Hotel Kaiserhof)	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	10.10. – 14.10.16	Köln	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 151,00 Euro zzgl. MwSt.
	14.11. – 18.11.16	Berlin	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 160,00 Euro zzgl. MwSt.
	12.12. – 16.12.16	Hamburg	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 165,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN	980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 3 TN	940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 5 TN	900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 7 TN	860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.		

BR 3: Vertiefung und Erweiterung der Grundlagen der Betriebsratsarbeit

Grundlagenseminar für alle Betriebsräte

In diesem Seminar lernen Sie die Besonderheiten von Regelungsabrede, Betriebsvereinbarungen und Tarifvertrag kennen. Außerdem erhalten Sie umfangreiche Informationen, wie Sie Ihre Rechte notfalls auch unter erschwerten Bedingungen umsetzen können.

Betriebsvereinbarung und Regelungsabrede

- Zustandekommen von Betriebsvereinbarungen
- Besondere Gestaltungsmöglichkeiten von Betriebsvereinbarungen
- Abgrenzung zur Regelungsabrede und sonstige Vereinbarungen
- Freiwillige und erzwingbare Betriebsvereinbarungen
- Abgrenzung zum Tarifvertrag

Durchsetzung der Beteiligungsrechte

- Außergerichtliche Einigung
- Das Einigungsstellenverfahren nach dem Betriebsverfassungsgesetz
- Das Beschlussverfahren nach dem Betriebsverfassungsgesetz

Praktische Umsetzung von Beteiligungsrechten

- Umgang mit Widerstand
- Einschaltung von Rechtsanwälten
- Kostentragung
- Prozessrisiko
- Erarbeitung von Alternativen
- Verhandlungstaktik

Besondere Maßnahmen und Beschlussverfahren

- Der allgemeine und besondere Unterlassungsanspruch
- Ordnungswidrigkeitenverfahren
- Zwangsgelder und Ordnungsgelder
- Straftaten gegen Betriebsverfassungsorgane und ihre Mitglieder

Haftung des Betriebsrates

- Schulungskosten
- Geheimhaltungspflichten
- Kündungsrisiko durch Betriebsratsarbeit
- Bußgeld und Strafvorschriften

Das neue Mediationsgesetz von 2012

- Güterichtermodell
- Abgrenzung zur klassischen Mediation

PRAXIS EXTRA: Besuch beim Arbeitsgericht

- Teilnahme am Verfahren
- Vor- und Nachbereitung der Verhandlungen
- Fallbezogene Diskussion im Seminar



Rechts-
sicherheit
für Betriebsräte

Seminar-Nr.	1105 BR3
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder, die bereits ein BR 1- und BR 2-Seminar besucht haben.
Termin/Ort	18.01. – 22.01.16 Hamburg 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 165,00 Euro zzgl. MwSt. 07.03. – 11.03.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 18.04. – 22.04.16 Berlin 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 160,00 Euro zzgl. MwSt. 27.06. – 01.07.16 Hamburg 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 165,00 Euro zzgl. MwSt. 08.08. – 12.08.16 Koblenz 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 146,00 Euro zzgl. MwSt. 05.09. – 09.09.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 07.11. – 11.11.16 Köln 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 151,00 Euro zzgl. MwSt. 05.12. – 09.12.16 Berlin 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 160,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

AR 1: Arbeitsrecht Grundlagen

Grundlagenseminar für alle Betriebsräte

Dieses Seminar richtet sich an Betriebsräte, die sich die ersten Grundlagen im Arbeitsrecht erarbeiten müssen. Das Seminar gewährt einen Einblick in die wichtigsten Arbeitsgesetze und erleichtert den Umgang mit diesen Gesetzen bei der täglichen Betriebsratsarbeit.

Die meisten Fragen aus der Belegschaft zielen auf Themen aus dem Individualarbeitsrecht. Eignen Sie sich die wichtigsten Kenntnisse an, damit Sie die Beteiligungsrechte des Betriebsrates auch tatsächlich ausschöpfen und die Interessen der Belegschaft sachgerecht vertreten können.

Einstellung

- Ausschreibung
- Fragerecht des Arbeitgebers
- Vorgaben des AGG
- Eingruppierung
- Beteiligung des Betriebsrates

Abschluss des Arbeitsvertrages

- Arten von Arbeitsverträgen, Formvorschriften, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
- Aufgabenzuweisung, Zuweisung des Arbeitsortes, Festlegung der Arbeitszeit
- Grenzen des Direktionsrechts durch Arbeitsvertrag, Betriebsvereinbarung, Tarifvertrag und Gesetz
- Beteiligung des Betriebsrates

Arbeitszeitgesetz

- Arbeitszeitbegriff
- Regelungen des Arbeitszeitgesetzes
- Beteiligung des Betriebsrates

Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall, Bundesurlaubsgesetz

- Juristischer Krankheitsbegriff
- Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers im Krankheitsfall

- Urlaubsanspruch
- Beteiligung des Betriebsrates

Befristete Arbeitsverhältnisse und Teilzeitarbeitsplätze

- Befristete Arbeitsverträge
- Teilzeitarbeitsplatz und geringfügige Beschäftigung
- Beteiligung des Betriebsrates

Schwerbehindertenrecht

- Schwerbehindertenbegriff
- Besondere Rechte Schwerbehinderter
- Schwerbehindertenvertretung

Mutterschutzgesetz

- Rechte werdender Mütter
- Besonderer Kündigungsschutz
- Beteiligung des Betriebsrates

Beendigung des Arbeitsverhältnisses

- Beendigungsmöglichkeiten (Kündigung, Fristablauf, Aufhebungsvertrag)
- Kündigungsschutzgesetz
- Beteiligung des Betriebsrates



Rechts-
sicherheit
für Betriebsräte

Seminar-Nr.	1045 AR1
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder und Personalratsmitglieder. Als Einstieg ins Thema für neu gewählte, als Auffrischung für erfahrene BR-Mitglieder.
Termin/Ort	25.01. – 29.01.16 Berlin 4Ü/VP; p. Pers./Tag 160,00 Euro zzgl. MwSt. 22.02. – 26.02.16 Münster (H4 Hotel) 4Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 07.03. – 11.03.16 Bremen 4Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt. 04.04. – 08.04.16 Erfurt 4Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 09.05. – 13.05.16 Hamburg 4Ü/VP; p. Pers./Tag 165,00 Euro zzgl. MwSt. 20.06. – 24.06.16 Berlin 4Ü/VP; p. Pers./Tag 160,00 Euro zzgl. MwSt. 04.07. – 08.07.16 Willingen 4Ü/VP; p. Pers./Tag 110,00 Euro zzgl. MwSt. 08.08. – 12.08.16 Münster (H4 Hotel) 4Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 05.09. – 09.09.16 Nürnberg 4Ü/VP; p. Pers./Tag 153,00 Euro zzgl. MwSt. 26.09. – 30.09.16 Münster (H4 Hotel) 4Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 07.11. – 11.11.16 Hamburg 4Ü/VP; p. Pers./Tag 165,00 Euro zzgl. MwSt. 12.12. – 16.12.16 Köln 4Ü/VP; p. Pers./Tag 151,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG und Mitglieder des Personalrates nach § 46 Abs. 6 BPersVG in Verbindung mit dem jeweiligen Landespersonalvertretungsgesetz.

AR 2: Erweiterung der arbeitsrechtlichen Grundlagen

Grundlagenseminar für alle Betriebsräte

Dieses Seminar beschäftigt sich mit speziellen arbeitsrechtlich relevanten Fragestellungen und bietet für den Betriebsrat die Möglichkeit, Arbeitsumstände arbeitnehmergerecht zu gestalten. Daneben werden aktuelle Entwicklungen in der arbeitsrechtlichen Rechtsprechung aufgezeigt. Leicht verständlich und praxisnah werden Ihnen die notwendigen arbeitsrechtlichen Kenntnisse vermittelt.

Teil A: Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch den Arbeitgeber

Betriebsbedingte Kündigung / Kündigung aus wirtschaftlichen Gründen

- Zwingende Voraussetzungen bzw. betriebsbedingte Gründe
- Änderungskündigung
- Widerspruch und Bedenken des Betriebsrates
- Interessenausgleich und Sozialplan
- Abfindung
- Auswahlkriterien / betroffene Arbeitnehmer
- Verhinderung / Begleitung durch den Betriebsrat

Verhaltensbedingte Kündigung / Abmahnung

- Verdachtskündigung und „Vertrauensverlust“, neueste Entwicklungen in der Rechtsprechung
- Verhaltensbedingte Gründe
- Erforderlichkeit einer vorhergehenden Abmahnung, Anhörung, Gegendarstellung, Personalakte, Abmahnungsprozess
- Einbindung des Betriebsrates und freiwillige Betriebsvereinbarung

Personenbedingte Kündigung

- Die personenbedingten Gründe / erhebliche Beeinträchtigung betrieblicher Interessen
- Verantwortung des Betriebsrates

Arbeitslosengeld, Sperrfristen, Hartz IV

Teil B: Maßnahmen zur Arbeitsplatz-erhaltung

SGB IX: Betriebliches Eingliederungsmanagement

- Mitwirkungspflicht des Betriebsrates bei der Einrichtung eines betrieblichen Eingliederungsmanagements
- Keine krankheitsbedingte Kündigung ohne betriebliches Wiedereingliederungsmanagement
- Ausgestaltungsmöglichkeiten eines Gesundheitsmanagements
- Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Umsetzung eines Eingliederungsmanagements
- Kündigungsprävention
- Kündigung wegen angeblicher Schlechtleistung
- Kündigung wegen Krankheit
- Leidensgerechte Anpassung und Veränderung des bisherigen Arbeitsplatzes
- Die Beteiligung von Sozialleistungsträgern und Integrationsamt
- Die Beteiligung des Werks- oder Betriebsarztes
- Die Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung
- Die Bildung eines Integrationsteams
- Sicherung des Fortbestands des Arbeitsverhältnisses
- Arbeitsvertragliche Fürsorgepflicht
- Abschluss einer Betriebsvereinbarung
- Initiativrecht des Betriebsrates
- Krankenrückkehrgespräche



Rechts-
sicherheit
für Betriebsräte

Seminar-Nr.	1085 AR2
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder, die bereits ein AR 1-Grundlagenseminar besucht haben.
Termin/Ort	18.01. – 22.01.16 Nürnberg 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 153,00 Euro zzgl. MwSt. 22.02. – 26.02.16 Köln 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 151,00 Euro zzgl. MwSt. 14.03. – 18.03.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 25.04. – 29.04.16 Füssen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 147,00 Euro zzgl. MwSt. 09.05. – 13.05.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 06.06. – 10.06.16 Berlin 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 160,00 Euro zzgl. MwSt. 22.08. – 26.08.16 Nürnberg 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 153,00 Euro zzgl. MwSt. 19.09. – 23.09.16 Hamburg 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 165,00 Euro zzgl. MwSt. 24.10. – 28.10.16 Bremen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt. 05.12. – 09.12.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

AR 3: Vertiefung und Erweiterung der arbeitsrechtlichen Grundlagen

Sowohl bei Kündigungen und Personalabbau als auch bei der Regelung von Arbeitszeiten und Entlohnung hat der Betriebsrat ein gewichtiges Wort mitzusprechen. Um diese Rechte wahrnehmen zu können, sind vertiefte Kenntnisse über das sogenannte „Individualarbeitsrecht“ zwingend erforderlich. Ein Besuch beim Bundesarbeitsgericht gibt Ihnen Einblick in arbeitsgerichtliche Verfahren in höchster Instanz.



Rechts-
sicherheit
für Betriebsräte

Ansprüche des Arbeitnehmers im Arbeitsverhältnis

- Ansprüche aus Gesetz / Tarifvertrag / Betriebsvereinbarung / Vertrag
- Ansprüche aus betrieblicher Übung
- Günstigkeitsprinzip

Änderung und Kürzung vertraglicher Ansprüche

- Änderungsvertrag und Änderungskündigung
- Tarifvertrag
- Verzicht
- Betriebliche Übung
- Befristung
- Gesetzliche Hebel

Änderung und Kürzung von Ansprüchen aus Betriebsvereinbarung

- Wirkstruktur von Betriebsvereinbarungen
- Neue, ablösende Betriebsvereinbarung
- Anspruchsverzicht
- Kündigung oder Fristablauf
- Nachwirkung
- Praxisbeispiel: Sanierungsbetriebsvereinbarung

Änderung und Kürzung von Ansprüchen aus Tarifvertrag

- Zustandekommen und Geltung von Tarifverträgen
- Lohn- und Gehaltstarifvertrag
- Bezugnahmeklauseln
- Nachwirkung des Tarifvertrages
- Austritt aus dem Arbeitgeberverband und seine Folgen
- Änderung tariflicher Ansprüche durch Vertrag oder Betriebsvereinbarung

Betriebe ohne Tarifvertrag

- Lösungsansätze im Hinblick auf begrenzte Regelungsmöglichkeiten in einer Betriebsvereinbarung
- Vor- und Nachteile einer Regelungsabrede

Betriebsübergang § 613a BGB

- Regelungen des § 613a BGB
- Abgrenzung Unternehmen, Betrieb und Betriebsteil
- Mögliche Folgen für die Beschäftigten (Arbeitsvertrag, Betriebsvereinbarung und Tarifvertrag)
- Beteiligung des Betriebsrates

Arbeitnehmerüberlassung / Leiharbeiternehmer

- Begriff und Formen der Arbeitnehmerüberlassung
- Beteiligung des Betriebsrates

Neue rechtliche Tendenzen und Rechtsauslegungen im Arbeitsrecht

- Neue Urteile
- Einfluss des Europäischen Arbeitsrechts auf deutsches Arbeitsrecht

PRAXIS EXTRA: Besuch des Bundesarbeitsgerichts

- Praxis der Arbeitsgerichtsbarkeit
- Prozessbevollmächtigte
- Kostentragung
- Teilnahme am Verfahren
- Vor- und Nachbereitung der Verhandlung
- Fallbezogene Diskussion im Seminar



Seminar-Nr.	1125 AR3		
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder, die bereits ein AR 1- und ein AR 2-Seminar besucht haben.		
Termin/Ort	15.02. – 19.02.16	Erfurt	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	11.04. – 15.04.16	Erfurt	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	27.06. – 01.07.16	Erfurt	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	12.09. – 16.09.16	Erfurt	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	12.12. – 16.12.16	Erfurt	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN	980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 3 TN	940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 5 TN	900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 7 TN	860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.		

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für Betriebsräte

Grundlagenseminar für alle Betriebsräte

Aus der Praxis – für die Praxis

Die Arbeitssicherheit und der Gesundheitsschutz nehmen im Aufgabenspektrum des Betriebsrates einen hohen Stellenwert ein. Als Betriebsrat haben Sie hier sehr gute Möglichkeiten, sich zu positionieren, da es auch für die Geschäftsführung um erhebliche Risiken geht. Anders als bei wirtschaftlichen Gefährdungen kann sie im Falle von Pflichtverletzungen persönlich leichter haftbar gemacht werden.

Anhand zahlreicher Praxisbeispiele lernen Sie in diesem Seminar, wie die Arbeitsplätze Ihrer Kollegen bestmöglich und sicher gestaltet werden können.

Europäische und nationale Rechtsprechung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die Durchführung in der Praxis

- Betriebsarzt
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Sicherheitsbeauftragte
- Befähigte Personen
- Arbeitsschutzausschuss
- Berufsgenossenschaft
- Staatliche Ämter für Arbeitsschutz
- Gewerbeaufsicht

Wichtige Vorschriften im Arbeits- und Gesundheitsschutz

- EU-Richtlinien
- Gesetze und Verordnungen (Arbeitsschutzgesetz, Arbeitssicherheitsgesetz, Bildschirmarbeitsverordnung, Arbeitsstättenverordnung)

- Berufsgenossenschaftliches Vorschriften- und Regelwerk
- Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrates

Aus der Praxis für die Praxis

- Gefährdungsbeurteilungen
- Betriebsbegehung



Rechts-sicherheit für Betriebsräte

Seminar-Nr.	6015 ASA
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder, die im Ausschuss Arbeitssicherheit mitarbeiten.
Termin/Ort	22.02. – 26.02.16 Bremen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt. 29.08. – 02.09.16 Bremen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt. 05.12. – 09.12.16 Bremen 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

Schriftführung im Betriebsrat

Über jede Sitzung und Verhandlung des Betriebsrates fordert der Gesetzgeber eine Sitzungsniederschrift, in der u. a. die Beschlüsse des Betriebsrates protokolliert werden. Diese ordnungsgemäße Niederschrift ist an zahlreiche Formvorschriften gebunden.

Das Seminar vermittelt Ihnen die notwendigen gesetzlichen Vorschriften als Grundlage für die Erstellung eines ordnungsgemäßen Protokolls. Sie erfahren und üben, wie ein Protokoll verständlich und knapp formuliert und schnell und korrekt geschrieben wird. Zusätzlich machen wir Sie mit den wichtigsten Grundlagen der Textverarbeitung in Word und der Tabellenkalkulation Excel vertraut bzw. geben fortgeschrittenen Anwendern individuelle Tipps.

Sie nehmen Ihre selbst erstellten Format- und Dokumentenvorlagen als wiederverwendbare Dateien mit in die BR-Arbeit.

Sitzungsniederschrift

- Ordnungsmäßigkeit
- Rechtsgültigkeit und Verantwortung
- Inhaltliche Richtigkeit

Niederschrift gemäß § 34 BetrVG

- Erstellen einer Niederschrift für den Betriebsrat, Form und Zeitpunkt der Anfertigung
- Unterzeichnung der Niederschrift
- Führen der Anwesenheitsliste

Verfahrensvorschriften

- Einsichtnahme, Abschriften und Fristen
- Verfahren bei Stellungnahmen
- Aufbewahren der Niederschrift

Protokollarten und Protokollrahmen

- Word-, Verlaufs-, Ergebnis- und Kurzprotokoll
- Teilnehmer und Tagesordnung
- Sitzungsdauer und Unterschriften

Erstellen des Protokolltextes

- Redner, Antragsteller und Anträge
- Beschlüsse und Abstimmergebnis
- Terminierung und Beauftragung

Erstellung und Auswertung einer unterschriftsreifen Niederschrift gemäß § 34 BetrVG

- Informations- und/oder Beratungsgespräch
- Zweck und Verhandlungsgespräch

PRAXIS EXTRA: Aufbau eines Musterprotokolls mit PC-Anwendung Microsoft WORD

- Formulierungen im Protokoll, Übungen für prägnante und treffende Formulierungen
- Tipps und Hinweise für die effiziente Erstellung von Protokollen (Formatvorlagen, Dokumentenvorlagen etc.)
- Erstellung der eigenen Vorlagen

PRAXIS EXTRA: PC-Anwendung Microsoft EXCEL

- Zahlen- und Textformatierung, automatisches Ausfüllen
- Daten sortieren, filtern und gliedern
- Diagramme



Rechtssicherheit für Betriebsräte

Seminar-Nr. 1165 SCHRIFT

Zielgruppe Alle Betriebsratsmitglieder, die mit der Schriftführung betraut sind.

Termin/Ort 25.04. – 29.04.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.
25.07. – 29.07.16 Münster (TRYP Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 142,00 Euro zzgl. MwSt.
14.11. – 18.11.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.

Seminargebühr 1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung

Hinweis Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

Wir bitten alle Teilnehmer/Innen, ihren eigenen Laptop zur Schulung mitzubringen und uns bei der Anmeldung zum Seminar mitzuteilen, welche Word- und Excel-Versionen und Betriebssysteme installiert sind.



Fachveranstaltungen /
Kongress und Spezialthemen



Fachveranstaltung Arbeitsrecht 2016 / Kongress

20

Fachveranstaltung Arbeitsrecht 2016 / Kongress

Aktuelle Rechtsprechung und Entwicklungen im Arbeitsrecht und Betriebsverfassungsgesetz

Aktuelle Rechtsprechung nach § 37 Abs. 6 BetrVG!

Unsere Fachveranstaltung findet vom

**24.10. - 28.10.2016 im
Hotel Neptun in Warnemünde** statt.

Wir freuen uns schon jetzt auf namhafte Referenten, wie z. B.



**Prof. Dr.
Herta Däubler-Gmelin**
Bundesministerin a. D.
1998 bis 2002 Bundesministerin der Justiz und von 1972 bis 2009 Mitglied des Deutschen Bundestages



Dr. Gregor Gysi
Mitglied des Deutschen Bundestages



**Prof. Dr.
Wolfgang Däubler**
Professor für Deutsches und Europäisches Arbeitsrecht, Bürgerliches Recht und Wirtschaftsrecht



Hans-Joachim Seel
Vorsitzender Richter a. D. am LAG Rostock



Prof. Franz Josef Düwell
Professor an der Universität Konstanz für den Fachbereich Rechtswissenschaften, Vors. Richter a. D. am BAG



Dr. jur. Martin Wolmerath
Rechtsanwalt, Vertretungsprofessur für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht im Fachbereich Wirtschaft an der FH Dortmund



Seminar-Nr.	2015 KONGRESS		
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder, Wirtschaftsausschussmitglieder, Schwerbehindertenvertreter und Personalräte.		
Termin/Ort	24.10. - 28.10.2016	Warnemünde	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 179,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN	1.150,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 3 TN	1.100,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 5 TN	1.050,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 7 TN	980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates sowie für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG sowie für Schwerbehindertenvertreter gem. § 96 Abs. 4 SGB und Mitglieder des Personalrates nach § 46 Abs. 6 BPersVG in Verbindung mit dem jeweiligen Landespersonalvertretungsgesetz.		



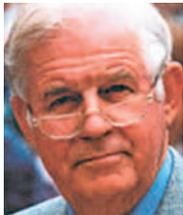
1. Kölner Fachtagung 2016 Der Wirtschaftsausschuss

1. Kölner Fachtagung 2016 »Der Wirtschaftsausschuss«

vom 02.05. – 04.05.2016

im Maritim Hotel am Heumarkt

Hochkarätige Wirtschaftsexperten und Referenten führen durch die Tagung.



Prof. Dr. Kurt Biedenkopf
Jurist, deutscher Politiker und u. a. Empfänger des Hans-Böckler-Preises: Engagement für bessere Arbeitsbedingungen



Prof. Franz Josef Düwell
Professor an der Universität Konstanz für den Fachbereich Rechtswissenschaften, Vors. Richter a. D. am BAG



Dr. Gert Beelmann
Systemischer Unternehmens- und Organisationsberater und Lehrbeauftragter im Fachgebiet Arbeits- und Organisationspsychologie an der Universität Bremen.



Prof. Dr. Stefan Sell
Professor für Volkswirtschaftslehre, Sozialpolitik und Sozialwissenschaften an der Hochschule Koblenz und Experte in Arbeitsmarktfragen



Ralf Müller
Rechtsanwalt und Dipl.-Betriebswirt sowie öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der IHK Nord Westfalen im Bereich der Unternehmensbegutachtungen u. a. für das Sachgebiet Insolvenzuntersuchungen



Dr. jur. Martin Wolmerath
Rechtsanwalt, Vertretungsprofessur für Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Arbeitsrecht im Fachbereich Wirtschaft an der FH Dortmund



Seminar-Nr.	WIA Köln
Zielgruppe	Alle Mitglieder des Betriebsrates und Wirtschaftsausschusses.
Termin/Ort	02.05. - 04.05.2016 (Beginn: Montag, 12.00 Uhr)
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hotelkosten	2 Ü/VP; pro Pers. 449,00 Euro zzgl. MwSt.
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates sowie für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

Spezialseminar für BR-Vorsitzende und Stellvertreter

Der Betriebsratsvorsitzende und sein Stellvertreter stehen an der Spitze ihres Betriebsratsteams. Professionelle Aufgabenverteilung und effektive Zusammenarbeit sind Voraussetzung für eine gute Betriebsratsarbeit.

Ein starkes Führungsteam schafft die Grundlage für die gemeinsame inhaltliche Arbeit und eine optimale Interessenvertretung.

Aufgaben und Befugnisse des Vorsitzenden und seines Stellvertreters

- Besondere Rechte und Pflichten
- Die wichtigsten Überwachungsaufgaben
- Rollenverständnisse und Rollenverteilung / Aufgabenverteilung und Organisation des Betriebsrates
- Vertretung des Betriebsrates / Entgegennahme von Erklärungen / Entäußerungen von Willenserklärungen
- Sonstige Vertretungsbefugnisse

Effektive Geschäftsführung im Betriebsrat

- Gezielte Vorbereitung einer Sitzung
- Leitung, Moderation und Beschlussfassung
- Wirksame Zeit- und Arbeitsorganisation
- Delegation von Aufgaben an Arbeitsgruppen und Ausschüsse
- Erforderlichkeit der vorübergehenden Arbeitsbefreiung / vollständige Freistellung
- Ausgleich für Betriebsrats Tätigkeit außerhalb der Arbeitszeit / Abgeltung der Mehrarbeit
- Wirtschaftliche und berufliche Absicherung des Vorsitzenden und seines Stellvertreters

Koordination der Betriebsratsarbeit

- Zusammenarbeit mit dem GBR und KBR
- Spannungsfeld zwischen Betriebsratsmitgliedern, Belegschaft und Geschäftsführung
- Kooperation mit Wirtschaftsausschuss, Schwerbehindertenvertretung, JAV und allen sonstigen Ausschüssen

Das besondere Haftungsrisiko des Vorsitzenden / Stellvertreters

- Handeln ohne (wirksamen) Betriebsratsbeschluss
- Haftung für falsche Rechtsauskünfte
- Verletzung der Geheimhaltungspflicht
- Schadensersatz / Strafrechtliche Risiken
- Kündungsrisiko

Führungsaufgaben im Betriebsrat

- „Wo wollen wir hin?“ – Entwicklung eines gemeinsamen Leitbildes
- „Wer kann was?“ – Die optimale Nutzung individueller Stärken
- „Der gute Ton“ – Die wichtigsten Kommunikationsregeln
- „Wer sagt es wie?“ – Verhandlungsführung mit der Geschäftsleitung

Die Vorbereitung einer Betriebsversammlung

- Rechtsgrundlagen
- Checklisten zur effektiven Vorbereitung
- Motivation der Belegschaft
- Präsentation und Positionierung des Betriebsrates
- Training der persönlichen Selbstsicherheit
- Leitung und Moderation
- Umgang mit der Geschäftsleitung

Aktuelle Rechtsprechung

Spezialthemen



Seminar-Nr. 1185 VORSITZ

Zielgruppe Alle Betriebsratsvorsitzende und stellvertretende Betriebsratsvorsitzende.

Termin/Ort 04.04. – 08.04.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
17.10. – 21.10.16 Nürnberg 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 153,00 Euro zzgl. MwSt.

Seminargebühr 1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung

Hinweis Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates des Gesamtbetriebsrates sowie für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

Die Schwerbehindertenvertretung

Nach deutschem Recht hat die Schwerbehindertenvertretung die Aufgabe, die besonderen Interessen schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen im Arbeitsleben zu vertreten.

Zu den zahlreichen Aufgaben gehören die Beratung schwerbehinderter Mitarbeiter, die Überwachung der Einhaltung der gesetzlichen Pflichten des Arbeitgebers und ggf. auch die Durchführung einer jährlichen Versammlung schwerbehinderter Arbeitnehmer. Dabei unterliegt die SBV gegenüber dem Arbeitgeber der gleichen persönlichen Rechtsstellung wie Mitglieder des Betriebs- bzw. Personalrates.

Um rechtssicher handeln zu können und ihren umfangreichen Aufgaben und Pflichten gerecht zu werden, benötigen die Mitglieder der SBV solides Grundwissen über die gesetzlichen Bestimmungen und die vielfältigen Leistungen, die durch verschiedene Ämter gewährt werden können.

Schwerbehinderte und Gleichgestellte

- Anerkennungsverfahren
- Grad der Behinderung
- Beschäftigungsquote und Ausgleichsabgabe
- Kündigungsschutz
- Besondere Unterstützungsleistungen, z. B. technische Hilfsmittel, Arbeitsassistenten, Fortbildungen
- Besondere arbeitsrechtliche Rechte und Pflichten

Die Schwerbehindertenvertretung (SBV)

- Die Rechtsstellung der SBV
- Beteiligungsrechte der SBV gegenüber Arbeitgeber und Betriebsrat
- Die Aufgaben und Pflichten der SBV
- Gesamt- und Konzern-SBV
- Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat
- Zusammenarbeit mit Integrationsamt, Bundesagentur für Arbeit und Sozialversicherungsträgern

- Beratung und Durchsetzung der Rechte schwerbehinderter Menschen
- Abschluss einer Integrationsvereinbarung

Gesetzliche Grundlagen und Leistungen

- Grundlagen des Schwerbehindertenrechts (SGB IX)
- Arbeitsplatz erhaltende Maßnahmen und Wiedereingliederung nach SGB IX
- Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)
- Unterstützung durch den Integrationsfachdienst der Integrationsämter
- Leistungen der Arbeitsagenturen und der gesetzlichen Rentenversicherung
- Unterstützung durch den technischen Beratungsdienst
- Pflichten des Arbeitgebers
- Leistungen an den Arbeitgeber



Spezialthemen

Seminar-Nr.	SBV
Zielgruppe	Betriebsratsmitglieder, Personalratsmitglieder und Schwerbehindertenvertreter.
Termin/Ort	04.04. – 08.04.16 Weimar 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 154,00 Euro zzgl. MwSt. 19.09. – 23.09.16 Weimar 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 154,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme gem. § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. den Bestimmungen des LPVG und gem. § 96 SGB IX.

Fremdpersonaleinsatz durch Leiharbeit und Werkvertrag

Den Einsatz von Fremdpersonal aktiv mitgestalten und mitbestimmen!

Der Einsatz fremden Personals nimmt drastisch zu! Lohndumping steht auf der Tagesordnung! Eigenes Personal wurde oder wird verdrängt!

Ziel des Seminars ist es, dass Sie den Einsatz von Fremdpersonal aktiv mitgestalten und mitbestimmen lernen. Sie lernen abzugrenzen zwischen Werk- und Dienstvertrag, Arbeitnehmerüberlassung und Arbeitsvertrag. Sie lernen die Instrumente der Mitbestimmung zur Verhinderung von Verträgen, die nur zum Schein ein normales Arbeitsverhältnis umgehen wollen, richtig einzusetzen. Sie lernen, wie Sie den typischen Missbrauchskonstellationen wirksam entgegen-treten.

Die typischen Vertragskonstellationen des Fremdpersonaleinsatzes

- Werkvertrag
- Dienstvertrag
- Arbeitsvertrag
- Arbeitnehmerüberlassung

Fremdpersonaleinsatz durch Arbeitnehmerüberlassung/Leiharbeit

- Erlaubnispflicht
- „Vorübergehende“ Überlassung von Arbeitnehmern
- Mindestlohn – Umgehung von Equal Pay – Haftung des Entleihers für den Mindestlohn
- Leiharbeit im Mantel eines Werkvertrages
- Betriebsvereinbarung zur Leiharbeit

Fremdpersonaleinsatz durch „Schein?“– Werk- und Dienstvertrag zur Umgehung von Leiharbeit

- Eingliederung in die fremde Arbeitsorganisation und Weisungsgebundenheit
- Sozial vom Arbeitgeber abhängig und nur für einen Auftraggeber tätig

- Arbeitsmittel durch den Auftraggeber gestellt
- Keine eigenen Angestellten und kein eigener Marktauftritt
- Tätigkeit wird üblicherweise von Arbeitnehmern ausgeübt
- Wirtschaftliches Risiko nicht vom Auftragsbestand abhängig

Mitbestimmungsrechte beim Fremdpersonaleinsatz

- Kontroll- und Mitbestimmungsrecht des Betriebsrates über § 99 BetrVG
- Das Mitbestimmungsrecht des Betriebsrates gem. § 87 BetrVG
- Das Mitgestaltungsrecht des Wirtschaftsausschusses gem. § 106 BetrVG
- Outsourcing bzw. Betriebsänderung durch Werkverträge und die Erzwingung eines Sozialplanes im Interessenausgleich- und Sozialplanverfahren durch den Betriebsrat gem. §§ 111 f. BetrVG
- Die arbeits-, haftungs- und strafrechtlichen Folgen des verdeckten Personaleinsatzes

Seminar-Nr. Leiharbeit

Zielgruppe Alle Betriebsratsmitglieder

Termin/Ort 22.02. – 26.02.16 Füssen
05.09. – 09.09.16 Köln

4 Ü/VP; p. Pers./Tag 147,00 Euro zzgl. MwSt.
4 Ü/VP; p. Pers./Tag 151,00 Euro zzgl. MwSt.

Seminargebühr 1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung

Hinweis Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.



Der Gesamtbetriebsrat

Aufgaben, Rechte und Pflichten des GBR

Grundlagenseminar für **alle** Gesamtbetriebsratsmitglieder

Ihr Ziel ist es, die vielfältigen Möglichkeiten des Gesamtbetriebsrates zu erkennen und effektiv im Team umzusetzen? – In diesem Kompaktseminar erfahren Sie alles rund um das Thema GBR.

Grundstruktur und Geschäftsführung des GBR

- Errichtung, Amtszeit und Auflösung des GBR, Ersatzmitgliedschaft
- Abberufung und Ausschluss von GBR-Mitgliedern
- Vergrößerung und Verkleinerung des GBR
- Der GBR-Vorsitzende, sein Vertreter, GBA und weitere Ausschüsse
- Sitzungen, Abstimmung, erforderliche Mehrheit, Beschlussfassung und Formalien
- Freistellung, Kosten und Sachaufwand, Ehrenamtliche Tätigkeit, Arbeitsversäumnis
- Besonderheiten bei Reisezeiten und Reisekosten (Rechtsprechung des BAG)
- Schulungen, Kosten und Sachaufwand sowie Sprechstunden des GBR
- Erstellung einer effektiven Geschäftsordnung

Aufgaben und Zuständigkeiten des GBR

- Zuständigkeit kraft Gesetzes (Unterscheidung „Behandlung“ und „Regelung“)
- Zuständigkeit kraft Auftrags (Auftrag des Einzelbetriebsrates)
- Zuständigkeit für Betriebe ohne Betriebsrat
- GBR und neu erworbene Betriebe des Unternehmens
- Die Betriebsräteversammlung
- Allgemeine Aufgaben nach § 80 BetrVG
- Soziale Angelegenheiten nach §§ 87 bis 89 BetrVG
- Arbeitsplatz, Arbeitsablauf und Umgebung nach §§ 90 und 91 BetrVG
- Allgemeine personelle Angelegenheiten nach §§ 92 bis 95 BetrVG
- Berufsbildung nach §§ 96 bis 98 BetrVG
- Personelle Einzelmaßnahmen nach §§ 99 bis 105 BetrVG

- Bestellung und Beteiligung des Wirtschaftsausschusses nach §§ 106 bis 110 BetrVG
- Bestellung von Wahlvorständen in Betrieben ohne Betriebsrat
- Errichtung eines KBR / EU-BR

Besonderheiten für den GBR im Unternehmen und im Konzern

- Betrieb, Unternehmen, gemeinsamer Betrieb mehrerer Unternehmen und Konzern
- Betriebs- und Unternehmensänderungen, Interessenausgleich und Sozialplan
- Betriebsübergang, Übertragung, Spaltung und Verschmelzung von Betrieben und Unternehmen (Schicksal von Tarifvertrag, Betriebs-, Gesamtbetriebs- und Konzernbetriebsvereinbarungen)
- Effektive Zusammenarbeit mit dem KBR, dem Wirtschaftsausschuss und den Einzelbetriebsräten

Geltung von Gesamtbetriebsvereinbarungen

- Erzwingbare und freiwillige Gesamtbetriebsvereinbarung
- Konkurrierende Betriebsvereinbarungen (Einzel-, Gesamt- und Konzernbetriebsvereinbarung)
- Gesamtbetriebsvereinbarung und neue Betriebe

Zielerreichung und effektives Zusammenwirken der GBR-Mitglieder

- Entwicklung eines Teams
- Gemeinschaftliche Entwicklung der Ziele
- Effektive Umsetzung im Team
- Zusammenarbeit mit den Ausschüssen und den übrigen Betriebsräten (BR / KBR)
- Umgang mit der Geschäftsführung



Spezialthemen

Seminar-Nr.	3125 GBR		
Zielgruppe	Alle Mandatsträger im Gesamtbetriebsrat sowie Betriebsratsmitglieder, die sich mit der Gründung eines GBR beschäftigen.		
Termin/Ort	11.01. – 15.01.16	Münster (H4 Hotel)	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.
	18.04. – 22.04.16	Münster (Hotel Kaiserhof)	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	27.06. – 01.07.16	Münster (Hotel Kaiserhof)	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	12.12. – 16.12.16	Münster (H4 Hotel)	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN	980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 3 TN	940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 5 TN	900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 7 TN	860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Gesamtbetriebsrates und Konzernbetriebsrates sowie für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.		

Der Konzernbetriebsrat

Aufgaben, Rechte und Pflichten des KBR

Grundlagenseminar für **alle** Konzernbetriebsratsmitglieder

Dieses Seminar informiert umfassend und anschaulich über die vielfältigen Aufgaben, Rechte und Pflichten des KBR unter Einbindung der relevanten gesetzlichen Bestimmungen und der dazu ergangenen einschlägigen Rechtsprechung.

Grundlagen des Konzernbetriebsrates

- Bildung
- Zusammensetzung
- Stimmabgabe
- Beschlussfassung

Geschäftsführung und Zuständigkeit des Konzernbetriebsrates / Aufgabenverteilung zwischen KBR und GBR / BR

- Zuständigkeit kraft Gesetzes und kraft Auftrags
- Besondere gesetzliche Zuständigkeiten
- Abgrenzung zu den Mitbestimmungsrechten des GBR und BR
- Aufgabenverteilung im Rahmen der Verhandlungen mit der Arbeitgeberseite
- Was tun, wenn der örtliche BR übergangen wird?
- Entwicklung von Kommunikationsstrukturen zwischen KBR und BR
- Betriebsvereinbarungen des KBR und des BR

Konzernbegriffe nach dem BetrVG

- Unterordnungskonzern
- Gleichordnungskonzern
- Konzern im Konzern
- Gemeinschaftsunternehmen

Der Konzernbegriff im Wirtschaftsrecht und Umwandlungsgesetz

- Unternehmensspaltungen
- Unternehmenszusammenschlüsse
- Unternehmensverkäufe
- Gewinnverschiebungen im Konzern

Beteiligungsgeflechte

- Konzernjahresabschluss
- Konsolidierter Jahresabschluss
- Einzelabschlüsse von Unternehmen

Auswirkungen von Änderungen der Konzern- und Unternehmensstrukturen

- Beteiligungsrechte des KBR nach dem BetrVG
- Beteiligungsrechte des KBR nach dem Umwandlungsgesetz

Konzernbetriebsvereinbarungen



Spezialthemen

28

Seminar-Nr.	3135 KBR
Zielgruppe	Alle Betriebsratsmitglieder, die einem Konzernbetriebsrat angehören oder im Begriff sind, einen KBR zu bilden.
Termin/Ort	11.01. – 15.01.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 18.04. – 22.04.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 27.06. – 01.07.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 12.12. – 16.12.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Gesamtbetriebsrates und Konzernbetriebsrates sowie für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.



Betriebswirtschaft
für Betriebsräte

29

Grundwissen der Betriebswirtschaft

Grundlagenseminar für **alle** Betriebsräte



Betriebs-
wirtschaft
für Betriebsräte

Entscheidungen im Unternehmen werden meist unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten getroffen. Jedes Betriebsratsmitglied sollte daher wenigstens die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Grundbegriffe kennen.

Dieses Seminar vermittelt das „1 x 1“ der Betriebswirtschaft, damit Sie die Beteiligungsrechte des Betriebsrates in wirtschaftlichen Angelegenheiten ausüben können.

Nach dem Seminar werden Sie in der Lage sein, die richtigen Fragen zu stellen und mit kaufmännischen Argumenten Ihre Position besser zu vertreten. Nur wenn Betriebsräte die wirtschaftlichen Zusammenhänge verstehen, werden sie vom Arbeitgeber als gleichberechtigte Partner akzeptiert.

Rechte des Betriebsrates in wirtschaftlichen Angelegenheiten

- Informationsrecht des Betriebsrates
- Der Wirtschaftsausschuss
- Mitbestimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten

Organisation von Unternehmen

- Übersicht über die Rechtsform von Unternehmen
- Aufbau- und Ablauforganisation

Planungsprozesse im Unternehmen

- Finanzierung und Investition
- Personalplanung

Grundlagen des Rechnungswesens

- Das Rechnungswesen als wichtige Informationsquelle
- Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung
- Kostenrechnung und Controlling

„Fachchinesisch“ entschlüsselt, zum Beispiel:

- Rentabilität
- Cash Flow
- Controlling
- Deckungsbeitrag
- Produktivität
- Outsourcing

Seminar-Nr. 3005 BWL 1x1

Zielgruppe Alle Mitglieder von Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss.

Termin/Ort 11.01. – 15.01.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.
18.04. – 22.04.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
27.06. – 01.07.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
12.12. – 16.12.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.

Seminargebühr 1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung

Hinweis Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates und Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

WIA 1: Wirtschaftsausschuss Kompaktseminar

Die Analyse von Bilanzen und Controlling sind häufig unbeliebte Themen. Arbeitnehmer tragen jedoch ein erhebliches Risiko, wenn Krisen im Unternehmen zu spät oder gar nicht bemerkt werden. Lernen Sie den Jahresabschluss und den Wirtschaftsprüferbericht als Informationsinstrumente für die Arbeit im Wirtschaftsausschuss und Betriebsrat kennen.

Viele Beteiligungsrechte lassen sich nur mit betriebswissenschaftlichem und zugleich rechtlichem Sachverstand wahrnehmen. Dieses Seminar richtet sich an alle Personen, die die Hintergründe der Wirtschaftsausschussarbeit verstehen und sich mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens auseinandersetzen möchten. Wenn Sie als Betriebsrat – und insbesondere als Mitglied des Wirtschaftsausschusses – in der Lage sind, die Bilanzen richtig zu beurteilen und Ansatzpunkte für kritische Fragen zu erkennen, ist die wichtigste Rahmenbedingung für einen Erfolg versprechende Kommunikation mit der Geschäftsführung gegeben.

Rechtsgrundlagen aus dem BetrVG

Rechte des Betriebsrates und Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsausschuss

- Bildung und Zusammensetzung des Wirtschaftsausschusses
- Aufgaben und Befugnisse des Wirtschaftsausschusses
- Auskunftsrechte
- Durchsetzung von Informationsrechten
- Konfliktmanagement
- Einigungsstellen- und Beschlussverfahren
- Geheimhaltung, Art und Umfang der Unterrichtung
- Geschäftsordnung des Wirtschaftsausschusses

Den Jahresabschluss lesen und verstehen

- Verständnis entwickeln von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht
- Auswerten der Zahlen für die Praxis
- Analyse bilanzpolitischer Maßnahmen
- Möglichkeiten der Gewinngestaltung im Jahresabschluss
- Praktische Übungen

Der Wirtschaftsprüferbericht

- Top-Informationsinstrument für Wirtschaftsausschuss und Betriebsrat
- Aufbau und Gestaltung des Wirtschaftsprüferberichtes
- Besonderheiten im Wirtschaftsprüferbericht

Rechnungslegungs-, Prüfungs- und Veröffentlichungsvorschriften

Der Konzernabschluss

Controlling

- Controlling als Unternehmensdienstleistung auch für den Betriebsrat
- Aufbau von Controlling-Systemen
- Controlling als Frühwarnsystem betrieblicher Fehlentwicklungen
- Entwicklung eines eigenen Kennzahlensystems

Risikofrüherkennung / Risikomanagement



Betriebs-
wirtschaft
für Betriebsräte

Seminar-Nr. 3045 WIA1

Zielgruppe Alle Mitglieder von Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss.

Termin/Ort 11.01. – 15.01.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.
18.04. – 22.04.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
27.06. – 01.07.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
12.12. – 16.12.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.

Seminargebühr 1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung

Hinweis Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates, des Gesamtbetriebsrates und Konzernbetriebsrates sowie für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

WIA 2: Wirtschaftsausschuss Aktuell



Betriebs-
wirtschaft
für Betriebsräte

In diesem Seminar festigen Sie Ihre Kenntnisse im Bereich Jahresabschluss und lernen die Feinheiten der Bilanzpolitik kennen, außerdem Änderungen von Bilanzierungsvorschriften, Gesetzen und EU-Standards. Darüber hinaus lernen Sie wichtige Gesamtzusammenhänge zwischen der Unternehmensstruktur, einzelnen wirtschaftlichen Vorgängen und deren Auswirkung auf die Bilanz kennen.

Indem Sie im Seminar Ihre Erfahrungen aus der Praxis diskutieren, üben Sie auch die wirtschaftlich korrekte Ausdrucksweise. So werden Sie als Gesprächspartner der Geschäftsführung ernst genommen. Bleiben Sie am Ball und behalten Sie die wirtschaftliche Lage Ihres Unternehmens stets im Auge. Wegen der Komplexität und der Schwierigkeit der wirtschaftlichen Analyse empfehlen wir Ihnen, Ihr Wissen regelmäßig aufzufrischen und zu vertiefen.

Informationsinstrumente für Wirtschaftsausschuss und Betriebsrat

- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Anhang
- Lagebericht
- Wirtschaftsprüferbericht
- Rechnungslegungs-, Prüfungs- und Veröffentlichungsvorschriften
- Aktuelle rechtliche Änderungen und Entwicklungen

Gezielte Analyse der Unternehmen – Praktische Übungen

- Wo finde ich was? Aufbau und Gestaltung der einzelnen Informationsquellen
- Bewertungsspielräume und Bilanzpolitik
- Die wichtigsten Berichtsgebiete für das einzelne Unternehmen
- Einschätzung der aktuellen Lage des Unternehmens

Auswirkungen von Unternehmensumstrukturierungen

- ... auf den Konzernverbund
- ... auf den Unternehmensverbund
- ... auf das Unternehmen
- ... auf den Betrieb
- ... auf den Arbeitnehmer

Erfahrungsaustausch der Teilnehmer

- Informationsgewinnung
- Vorlage des Jahresabschlusses
- Fragetechniken im Umgang mit der Geschäftsleitung
- Berichterstattung der Geschäftsleitung

Einzelberatungsgespräche zur Analyse und Bewertung Ihres Unternehmens

Seminar-Nr.	3085 WIA2
Zielgruppe	Alle Mitglieder von Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss, die am Wirtschaftsausschuss-Kompaktseminar WIA 1 bereits teilgenommen haben.
Termin/Ort	11.01. – 15.01.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 18.04. – 22.04.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 27.06. – 01.07.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 12.12. – 16.12.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates sowie für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.

WIA 3: Umstrukturierungen und wirtschaftliche Veränderungsprozesse

Wenn in Ihrem Unternehmen Rationalisierungs- und Umstrukturierungsmaßnahmen geplant sind, muss auch der Betriebsrat hinzugezogen und in die Veränderungsprozesse einbezogen werden. In diesem Seminar lernen Sie, Ihre Mitbestimmungsrechte zum Schutz der Arbeitnehmer anzuwenden und die betriebswirtschaftliche Situation Ihres Unternehmens zu analysieren.

Dieses Seminar hilft Ihnen, Ihre rechtlichen Möglichkeiten als Betriebsrat zu erkennen und durchzusetzen. Gleichzeitig bekommen Sie Methoden an die Hand, um die wirtschaftliche Situation Ihres Unternehmens beurteilen zu können.

Auf dieser Basis können Sie Vorhaben der Geschäftsführung besser beurteilen und eigene Konzepte entwickeln und vorbringen.



Betriebs-
wirtschaft
für Betriebsräte

Wirtschaftliche Grundlagen

- Analyse von betriebswirtschaftlichen Auswertungen
- Analyse von Unternehmenskonzepten und Konzernstrukturen
- Kennzahleninformationssysteme
- Bilanzanalyse

Umstrukturierungen

- Outsourcing
- Kauf, Privatisierung und Verkauf von Betriebsstätten und Unternehmen
- Betriebsübergang (§ 613a BGB)
- Unternehmensumwandlung
- Fusion und Spaltung

Auswirkungen von Umstrukturierungen auf das Arbeitsverhältnis

- Bestandsschutz
- Fortgeltung von Betriebsvereinbarungen und Tarifverträgen

Entlassung von Arbeitnehmern

- Kündigung aus wirtschaftlichen Gründen
- Sozialauswahl
- Aufhebungsvertrag
- Abfindungen

Betriebsänderung nach § 111 BetrVG und Interessenausgleich, Sozialplan und Nachteilsausgleich

- Stilllegung, Verlegung und Zusammenschluss von Betrieben
- Massenentlassung
- Änderung der Betriebsorganisation
- Einführung neuer Arbeitsmethoden
- Verhandlungen über Interessenausgleich und Sozialplan
- Einigungsstellenverfahren
- Nachteilsausgleich
- Beteiligung des Betriebsrates
- Verhandlungsführung

Seminar-Nr.	3015 UMSTRUK
Zielgruppe	Alle Betriebsräte und Wirtschaftsausschussmitglieder sowie Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat.
Termin/Ort	11.01. – 15.01.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt. 18.04. – 22.04.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 27.06. – 01.07.16 Münster (Hotel Kaiserhof) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt. 12.12. – 16.12.16 Münster (H4 Hotel) 4 Ü/VP; p. Pers./Tag 148,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN 980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 3 TN 940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 5 TN 900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung ab 7 TN 860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates und des Wirtschaftsausschusses, in deren Betrieben das Thema Umstrukturierungen aktuell ist, gem. § 37 Abs. 6 BetrVG. Kostenübernahme für Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat gem. §§ 675, 670 BGB.



Kommunikation für Betriebsräte

Rhetorik und Gesprächsführung

Grundlagen der Kommunikation

Grundlagenseminar für **alle** Betriebsräte

Das Seminar beleuchtet verschiedene Grundlagen und Methoden des Kommunikationsthemas. Wie gestalten wir eine Rede und stellen die Arbeit des Betriebsrates in einer Betriebsversammlung dar? Wie können wir das Gespräch und Verhandlungen positiv führen? Wie kommunizieren wir im Betriebsratsteam und wie können wir Konflikte erfolgreich lösen? Die Themen werden besprochen und praxisnah eingeübt.

Während für die Managementebene von Unternehmen der Besuch von Kommunikationsseminaren selbstverständlich geworden ist, unterschätzt manch ein Betriebsrat immer noch die Bedeutung kommunikativer Fähigkeiten und bremst sich so selbst aus. Holen Sie den kommunikativen Vorsprung der Geschäftsführung jetzt auf!



Kommunikation
für Betriebsräte

Rhetorik

- Das Redemanuskript
- Die Gestaltung der Rahmenbedingungen der Rede
- Der sichere Auftritt / Meistern des Lampenfiebers
- Der interessante Redeanfang
- Strukturierung von Reden in unterschiedlichen Redesituationen
- Der pointierte Redeschluss
- Die Sprache / Pausentechnik / stimmliche Akzentuierung des Redners
- Natürliche, die Rede unterstützende, Mimik und Gestik

Methodik:

Vortragssimulation mit Video-Feedback.

Erfolgreiche Gesprächsführung

- Partnerschaftliche Gesprächsführung
- Klärung der Ausgangslage in Verhandlungen und Gesprächen
- Verbale und nonverbale Signale registrieren und aussenden
- Manipulationen verstehen und damit umgehen lernen
- Verhalten in der Verhandlung
- Schwierige Verhandlungssituationen bewältigen

Methodik:

Ausgehend von einer intensiven Bedarfs-ermittlung bei jedem einzelnen Seminarteilnehmer zu Beginn des Seminars liegt der Schwerpunkt auf einer praxisnahen, übungsorientierten und videounterstützten Förderung von Gesprächskompetenz in konkreten Situationen.

Seminar-Nr.	5015 K1 RHETORIK		
Zielgruppe	Alle Betriebsrat- und Wirtschaftsausschussmitglieder sowie Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat, die aufgrund ihrer Tätigkeit über ein sehr gutes kommunikatives Profil verfügen müssen.		
Termin/Ort	07.03. – 11.03.16	Dresden	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 139,00 Euro zzgl. MwSt.
	13.06. – 17.06.16	Bremen	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt.
	19.09. – 23.09.16	Münster (Hotel Kaiserhof)	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	05.12. - 09.12.16	Koblenz	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 146,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN	980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 3 TN	940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 5 TN	900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 7 TN	860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG. Kostenübernahme für Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat gem. §§ 675, 670 BGB.		

Erfolgreiche Verhandlungsführung und Konfliktlösung

Professionelle Kommunikation für Betriebsräte

Aufbauend auf grundlegenden Kommunikationskompetenzen werden in diesem Seminar Verhandlungstechniken vermittelt, die den Erfolg Ihres Betriebsratsgremiums entscheidend verbessern können.

Darüber hinaus erlernen Sie Techniken und Methoden zur situationsbedingten Konfliktlösung im Betriebsratsteam, mit Arbeitgebern sowie mit Kollegen. Alle Kommunikationsstrategien, die Ihnen in der Konfliktlösung im Unternehmen helfen, können Sie auch erfolgreich einsetzen, um die Arbeit innerhalb des Betriebsratsteams reibungsloser und erfolgreicher zu gestalten.



Kommunikation für Betriebsräte

Erfolgreiche Verhandlungsführung

- Psychologie einer Verhandlung
- Wer sind die beteiligten Personen?
- Mit welcher Haltung gehen Menschen in eine Verhandlung?
- Typische Verhandlungsabläufe
- Wie kann die Verhandlungsführung konstruktiv gestaltet werden?
- Welche Haltung fördert eine konstruktive Verhandlungsführung?
- Manipulationen verstehen und damit umgehen lernen
- Schwierige Verhandlungssituationen bewältigen

Methodik:

Praxisnahe, videounterstützte Übungen fördern die individuelle Verhandlungskompetenz in konkreten Situationen.

Kommunikation in Konfliktsituationen

- Kommunikationsgrundlagen
- Gespräche partnerschaftlich führen
- Gewaltfreie Kommunikation
- Moderation von Konflikten

Erste Hilfe zur Lösung von Konflikten

- Konflikte: Diagnose und Lösungsstrategien
- Umgang mit unterschiedlichen Konfliktsituationen
- Strategien zur Konfliktlösung

Methodik:

Verhalten erprobendes Rollentraining, Übungen, Videoaufzeichnungen.

Seminar-Nr.	5025 K2 VERHANDLUNG		
Zielgruppe	Alle Betriebsrats- und Wirtschaftsausschussmitglieder sowie Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat, die aufgrund ihrer Tätigkeit über ein sehr gutes kommunikatives Profil verfügen müssen.		
Termin/Ort	22.02. – 26.02.16	Erfurt	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	30.05. – 03.06.16	Willingen	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 110,00 Euro zzgl. MwSt.
	26.09. – 30.09.16	Bremen	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt.
	12.12. – 16.12.16	Dresden	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 139,00 Euro zzgl. MwSt.
Seminargebühr	1 bis 2 TN	980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 3 TN	940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 5 TN	900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
	ab 7 TN	860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung	
Hinweis	Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates sowie für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG. Kostenübernahme für Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat gem. §§ 675, 670 BGB.		

Psychosoziale Belastungen am Arbeitsplatz

Alltagskonflikt oder Psychoterror?

Studien zufolge leiden ca. 1,5 Millionen Arbeitnehmer in Deutschland jeden Tag unter dem Phänomen Mobbing. Nahezu jeder zweite Betrieb ist hiervon betroffen.

Konflikte und Meinungsverschiedenheiten am Arbeitsplatz gehören zum beruflichen Alltag. Doch wo hört eine „harmlose“ Stichelei auf und wo beginnt Mobbing?

Dieses Seminar gibt Antworten auf diese Frage und beschäftigt sich mit den Erkennungskriterien, Ursachen und Auswirkungen von Mobbing am Arbeitsplatz.

Neben wichtigen rechtlichen Aspekten werden auch konkrete Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, wie Sie als Betriebsrat gegen Mobbing im Unternehmen vorgehen können und müssen. Eignen Sie sich dieses Grundwissen an, um im Konflikt unverzüglich angemessen reagieren zu können.

Definition des Begriffes „Mobbing“

- Erkennungskriterien
- Typische Mobbinghandlungen
- Abgrenzung „Mobbing“ und „Konflikt“
- Beurteilung von betrieblichen Alltagssituationen
- Weitere Formen psychosozialer Belastungen am Arbeitsplatz

Ursachen von Mobbing

- Kommunikationsdefizite
- Führungsstile
- Prozesse in Abteilungen / Gruppen

Auswirkungen von Mobbing

- Arbeitsunfähigkeit
- Krankheit
- Ausgrenzung und soziale Isolation
- Wirtschaftliche Folgen für das Unternehmen

Rechtliche Aspekte

- Das Beschwerdeverfahren nach §§ 84, 85 BetrVG
- Das Einigungsstellenverfahren
- Strafrechtliche Aspekte

Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrates

- Gespräche mit von Mobbing Betroffenen und „Mobbern“
- Gesprächsführungskonzepte
- Vermittlung, Streitschlichtung und Mediation
- Betriebsvereinbarung



Kommunikation
für Betriebsräte

Seminar-Nr. 5045 K3 MOBBIING

Zielgruppe Alle Betriebsratsmitglieder

Termin/Ort	22.02. – 26.02.16 Erfurt	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 156,00 Euro zzgl. MwSt.
	30.05. – 03.06.16 Willingen	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 110,00 Euro zzgl. MwSt.
	26.09. – 30.09.16 Bremen	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 138,00 Euro zzgl. MwSt.
	12.12. – 16.12.16 Dresden	4 Ü/VP; p. Pers./Tag 139,00 Euro zzgl. MwSt.

Seminargebühr	1 bis 2 TN	980,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
	ab 3 TN	940,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
	ab 5 TN	900,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung
	ab 7 TN	860,00 € p. Pers. zzgl. MwSt. sowie Reisekosten, Übernachtung, Verpflegung

Hinweis Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates gem. § 37 Abs. 6 BetrVG.



Wichtig
zu wissen

Seminaranmeldung / unverbindlicher Reservierungsservice

1. Rufen Sie uns an und reservieren Sie vorab unverbindlich Ihren Seminarplatz. Sie können uns auch ein Fax oder eine E-Mail senden.
2. Fassen Sie einen Beschluss auf Ihrer nächsten Sitzung. Ein Muster zur Beschlussfassung finden Sie unter www.qualitas-seminare.de.
3. Informieren Sie Ihren Arbeitgeber und stellen Sie die Kostenübernahme sicher. Freistellung und Kostenübernahme für Mitglieder des Betriebsrates und für Wirtschaftsausschussmitglieder gem. § 37 Abs. 6 BetrVG sowie für Schwerbehindertenvertreter gem. § 96 Abs. 4 SGB und Mitglieder des Personalrates nach § 46 Abs. 6 BPersVG in Verbindung mit dem jeweiligen Landespersonalvertretungsgesetz. Die Kostenübernahme für Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat erfolgt gem. §§ 675, 670 BGB. Wenn Sie Hilfe benötigen: Rufen Sie uns einfach an!
4. Seminaranmeldung per Fax, per Post oder Online abschicken. Sofort nach Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und ca. 4 Wochen vor dem Seminar Ihre Einladung mit Detailinformationen sowie die Rechnung über die Seminargebühr. Die Rechnung ist spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn zu begleichen. Die Teilnahmegebühren verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer.

Hotel-, Reise- und Verpflegungskosten

Die Hotel- und Verpflegungskosten trägt Ihr Arbeitgeber. Hierzu ist er nach § 40 Abs. 1 BetrVG verpflichtet.

Hotelreservierungen werden von Qualitas in Ihrem Auftrag vorgenommen. Die Hotelkosten werden dem Arbeitgeber durch das Hotel in Rechnung gestellt. Ihr Arbeitgeber muss hierzu die Kostenübernahme erklären. Ein Vertragsverhältnis kommt dabei ausschließlich zwischen Ihrem Arbeitgeber (Kostenträger) und dem Hotel zustande. Die Hotelpreise sind freibleibend. Erfahrungsgemäß sind Änderungen jedoch sehr selten.

Probleme mit dem Arbeitgeber wegen der Seminarteilnahme?

Wenn Sie Probleme mit Ihrem Arbeitgeber wegen der Seminarteilnahme haben, rufen Sie uns an, egal mit welcher Begründung die Teilnahme verweigert wird. Wir helfen Ihnen weiter!

Stornierung der Seminarteilnahme durch den Teilnehmer

Sollten Sie gezwungen sein, ein verbindlich gebuchtes Seminar zu stornieren, bitten wir um schnellstmögliche Benachrichtigung. Bei Stornierungen bis 6 Wochen vor Seminarbeginn entfallen die Seminargebühren. Ersatzteilnehmer können jederzeit gemeldet werden. Hotelreservierungen werden im Auftrag und auf Rechnung des Kostenträgers vorgenommen. Bei kurzfristigen Teilnehmerabsagen (6 Wochen vor Seminarbeginn) können Stornokosten anfallen.

Rücktritt und Kündigung durch den Seminarveranstalter

Bei Vorliegen wichtiger Gründe, z. B. Erkrankung des Referenten oder bei zu geringer Teilnehmerzahl, müssen wir uns vorbehalten, das Seminar abzusagen. Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind für diesen Fall ausgeschlossen. Schadensersatz kann – gleich aus welchem Grund – nur bis zur Höhe der Seminargebühr geltend gemacht werden.

Datenschutz

Die Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur insoweit, wie dies zur Durchführung des von Ihnen gebuchten Seminars erforderlich ist (z.B. Weitergabe an das Hotel bzw. den Referent vor Ort).

Gerichtsstand

Allgemeiner Gerichtsstand für die sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Ansprüche ist der Sitz der Qualitas® GmbH & Co. KG.

Übrigens:

Wenden Sie sich gerne an uns, falls Sie spezielle Themenwünsche haben, die Sie nicht in unserem Katalog finden. Mit unseren erfahrenen Referenten lassen sich flexibel nahezu alle Seminarwünsche realisieren.

1. Kölner Fachtagung 2016

Der Wirtschaftsausschuss

Hochkarätige Wirtschaftsexperten und Referenten führen durch die Tagung.

02.05. – 04.05.2016
Maritim Hotel
in Köln
(s. S. 22 / 23)



Dr. Gert Beelmann



Prof. Dr. Kurt Biedenkopf



Prof. Franz Josef Düwell



Ralf Müller



Prof. Dr. Stefan Sell



Dr. jur. Martin Wolmerath

Fachveranstaltung Arbeitsrecht 2016 / Kongress

Aktuelle Rechtsprechung und Entwicklungen im Arbeitsrecht und Betriebsverfassungsgesetz

Wir freuen uns auf namhafte Referenten, wie z. B.:



Prof. Dr.
Herta Däubler-Gmelin



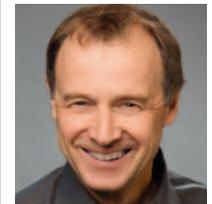
Prof. Dr. Wolfgang Däubler



Prof. Franz Josef Düwell



Dr. Gregor Gysi



Ralf Müller



Hans-Joachim Seel



Dr. jur. Martin Wolmerath

24.10. – 28.10.2016
Hotel Neptun
in Warnemünde
(s. S. 20 / 21)

Qualitas[®]
Seminarinstitut für Betriebsräte

Das gesamte Seminarprogramm 2016 tagesaktuell im Internet:

www.qualitas-seminare.de

info@qualitas-seminare.de

www.facebook.com/QualitasMS



Qualitas[®] GmbH & Co. KG

Engelstraße 50
48143 Münster

Fon 0251-6865500
Fax 0251-6865501